NATUR PUR Samerberg
DAS WANDERPARADIES

Pressemappe
Wanderparadies Samerberg

www.samerberg.de

Samerberger Steckbrief:

Lage

Der Samerberg liegt zwischen dem Inntal in Richtung Österreich/Tirol und dem Chiemgau in Richtung Chiemsee auf einem Hochtalplateau in circa 700 m.
Erreichbar ist der Samerberg über die Inntalautobahn A96 – Ausfahrt Brannenburg, über Nußdorf oder über die Salzbruger Autobahn A8 – Ausfahrt Achenmühle. Einen Ort Samerberg gibt es nicht, dies ist die Bezeichnung des Gemeindegebietes.

ZDF

Ca. 2.800 Einwohner
72 Ortsteile & Weiler
45 Vereine
Gemeindefläche ca. 3.350 ha
Erste urkundliche Erwähnung: 788 n. Chr.
4 größere Ortsteile mit eigenen Kirchen

Aktivitäten

Die vielseitige Landschaft des Samerbergs bietet für aktive oder auch gemütliche Urlauber und Besucher abwechslungsreiche Möglichkeiten. Wer sich sportlich mit den Wanderschuhen, dem Mountainbike, seinem Paraglider oder seiner Badehose betätigen will, findet fast das ganze Jahr über Wege und Touren zum Erkunden. Im Winter beeindruckt die romantische Langlaufloipe entlang der Samerberger Filze und lädt nordische Wintersportler ein. Rasante Schlittenfahrten sorgen ebenfalls für viel Freude am Schnee.
Gemütlicher geht es beim Samerberger Bauerngolf, auf den vielen bewirtschafteten Almhütten und bei den traditionellen Festivitäten und kirchlichen Umzügen zu, hier wird bayrische Lebensart nicht nur geschrieben, sondern auch gelebt.

Unterkünfte

Der Samerberg bietet meist traditionelle Ferienunterkünfte auf familiär bewirtschafteten Bauernhöfen. Zudem gesellen sich einige Gaststätten und Hotels sowie exklusive Zimmer/Wohnungen mit hervorragender Lage. Vielfältig und abwechslungsreich – auch hier zeigt sich der Samerberg von verschiedenen Seiten.

PRESSEINFORMATION SAMERBERG

5.187 Zeichen inkl.

Samerberg – ein Stück unverfälschtes Bayern

Das Alpenhochtal mit Weitblick über Chiemgau und Tirol – Tradition und Action für Alt, Jung und ganze Familien.

Wer vom Hausberg Hochries hinunter in die Landschaft blickt, erkennt die „verwaltungstechnische" Historie der Gemeinde Samerberg: Die vier in den weiß-blauen Himmel ragenden Kirchtürme zeugen vom Zusammenschluss der ehemals vier selbstständigen Gemeinden Grainbach, Rossholzen, Steinkirchen und Törwang. In Ihnen leben rund 2.900 Menschen, die sich ein reizvolles, vier Kilometer langes Alpenhochtal teilen – im Westen begrenzt vom Dandlberg (900 m), im Osten vom Hochriesmassiv (1.569 m).

Hier treffen Urlauber auf eine oberbayerische Region, wie man sie sich authentischer kaum ausmalen könnte: Urige Gastwirtschaften, liebevoll erhaltene Bauernhöfe und zahlreiche kunstvoll bemalte Hausfassaden schaffen eine bezaubernde Bergdorfatmosphäre. Auch heute noch geleiten kirchliche Feiertage und zünftige Brauchtumsveranstaltungen durchs Jahr – abseits von Klischees ist die sprichwörtliche bayerische Lebensart hier quicklebendig. Viele engagierten Gruppierungen organisieren das ganze Jahr über eine ganze Reihe an unterhaltsamen Zusammenkünften: von alpenländischen Darbietungen bis zu moderner Musik und Kabarett, von kirchlichen Feiern bis zu kulturellen Ereignissen.

Geboten ist aber weit mehr: Wer sich in einer der vielen familiär und sehr persönlich geführten Unterkünften niedergelassen hat, kann zu gemütlichen Erkundungstouren genauso wie zu anspruchsvollen oder gar adrenalinlastigen Aktivitäten aufbrechen. Mit den „Wanderhöfen" begrüßt eine Gemeinschaft aus Bauern-, Ferien- und Gasthöfen wanderfreudige Besucher. Diese Gastgeber schicken Wanderer top ausgerüstet auf Erkundungstour – Utensilien wie Rucksäcke, Kartenmaterial, Wanderstöcke und vor allem die persönlichen Tipps machen diese Unterkünfte zu beliebten Ausgangslagern.

Das Prädikat als „Wanderparadies" hat sich der Samerberg dank abwechslungsreicher Routen für Spaziergänge, Wanderungen und Bergtouren mehr als verdient. Am besten starten Besucher von einem der neun Wanderparkplätze aus. Übersichtstafeln sowie der Samerberger Wanderführer mit Wanderkarte weisen den Weg. Enthalten sind Beschreibungen der über 40 gut markierten Wanderwege für jede Anforderung. Darunter die beliebten Themenwege, auf denen man quasi im Vorbeigehen Flora, Fauna, Land und Leute dieses Alpenhochtals kennenlernen kann. Keinesfalls fehlen darf ein Abstecher auf die Hochries (die auch bequem per Bergbahn zu erreichen ist). Vom Gipfel reicht der Rundumblick auf den Chiemsee, den Inn und bis in die schneebedeckten Gipfel der Zentralalpen. Ein außergewöhnliches Relikt der Eiszeit bildet ein inmitten des Samerberg gelegenes Feuchtgebiet: die „Samerberger Filze" mit teils seltenen Tier- und Pflanzenarten. Ein echtes Kleinod für Entdecker!

Wer es rasanter mag, startet eine genüssliche Radtour oder wagt sich in die Trails eines für jeden Level ausgebauten Bike-Parks. Auch ein Gleitschirmflug lässt den Puls in die Höhe rasen. Erfrischung verspricht im Anschluss ein Sprung ins kühle Nass: Das Naturbad Samerberg bildet eine wahre Idylle inmitten bewaldeter Hügel und weitläufiger Wiesen. Für Schmunzeln sorgt das sogenannte Bauerngolf, eine bodenständige und äußerst spaßige Variante der sonst so elitären Sportart. Auch im Winter steht die Zeit keineswegs still! Auf dem Schlitten, auf Langlauf-Skiern oder in Schneeschuhen entwickelt der verschneite Samerberg einen ganz besonderen Reiz.

Das kulturelle und landschaftliche Verwöhnprogramm findet nicht zuletzt in der Gastronomie seine Fortsetzung. Vom kleinen Kiosk, über die liebevoll bewirtschafteten Almen und Hütten bis hin zu traditionsbewussten, teils sogar ausgezeichneten Gaststätten erstreckt sich die kulinarische Vielfalt.

Zur perfekten Urlaubsdestination macht den Samerberg schließlich eine Lage im Herzen vieler weiterer, attraktiver Ziele: So lohnt die Stippvisite am Chiemsee mit dem Märchenschloss Herrenchiemsee und der Fraueninsel. Darüber wartet die umliegende Ferienregion mit allem auf, was das Urlauberherz begehrt: Von ausgezeichneten Einkaufsmöglichkeiten bis hin zu vielfältigen, kulturellen Attraktionen. Jeweils nur einen Katzensprung mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln entfernt liegen die regionale Metropole Rosenheim (15 km), die Mozartstadt Salzburg (70 km), die romantischen Innstädtchen Kufstein (33 km) und Wasserburg (39 km) sowie die Landeshauptstadt München (70 km).

Etymologie „Samerberg“:

Woher bezieht der Samerberg seinen Namen? Die sogenannten „Samer“ waren eigentlich Bauern. Doch gab der damals sehr steinige und wenig fruchtbare Boden der Moränenlandschaft nicht genug Ertrag, um die Familien zu ernähren. Es bedurfte einer weiteren Erwerbsquelle. Die Bauern erhielten das Privileg, Waren wie Wein, Getreide und vor allem Salz in die nähere und weitere Umgebung zu transportieren – das Recht zu „säumen“. Dies geschah zunächst auf dem Rücken ihrer Pferde, später mit Pferdefuhrwerken. Ein Sam war dabei die Gewichtseinheit von eineinhalb Zentnern (75 kg). Im Laufe der Jahrhunderte bekam der erst „Rossersberg“ genannte Samerberg dann seinen heutigen Namen.

PRESSEINFORMATION – KURZTEXT - SAMERBERG
1.056 Zeichen inkl.

Der Samerberg ist ein Alpenhochtal, das sich über vier Kilometer von Nord nach Süd erstreckt. Im Westen wird es von dem bis zu 900 Meter ansteigenden Dandlberg begrenzt, im Osten ragen die Gipfel des Hochriesmassivs bis 1569 Meter empor. Die Landschaft wurde vor etwa 20.000 Jahren vom gewaltigen Inngletscher geformt, woran heute noch ein in der Mitte gelegenes Feuchtgebiet, die „Samerberger Filze“ erinnert. Die Gemeinde Samerberg mit circa 2.900 Einwohnern und 45 Vereine hat Ihren Verwaltungssitz in Törwang und vier markante Kirchen prägen das Umgebungsbild. Das Hochplateau Samerberg mit seinen 72 Ortschaften und Weilern, mit seinen über 40 Rundwanderwegen und mit der Hochries als Hausberg ist ein ideales Gebiet zum Wandern. Zum abwechslungsreichen Urlaubsgenuss tragen aber noch weitere Alternativen bei, wie Mountainbiken im Samerberger Bikepark, Gleitschirm- und Drachenfliegen sowie das Bauerngolfen oder Baden am Naturbad Samerberger Filze. Über 17 Gaststätten und Almen bieten regionalen Genuss und laden zum gemütlichen Beisammensein ein.

Bilderauswahl:

Fotos: Rainer Nitzsche/Gäste-Information Samerberg. Bildrechte Gäste-Information Samerberg.

Kontakt:

Pressekontakt Tourismus Samerberg:

Gäste-Information Samerberg

Monika Schimanski

Tel. 08032- 98 94-20

monika.schimanski@samerberg.de

Pressekontakt Gemeinde Samerberg:

Gemeinde Samerberg

Georg Huber

Tel. 08032-98 94 – 0

info@samerberg.de